



Medienkommentar

Michael Yeadon: Die Schädigungen bei Covid-Impfungen sind Kalkül!



Im US-amerikanischen Meldesystem für Impfstofffehler, VAERS, wurde jüngst ein Tabellenwerk veröffentlicht, aus dem hervorgeht, welche Covid-19-Impfstoffcharge Schadensmeldungen in welcher Häufigkeit verursacht hat. Laut Ex-Pfizer-Vize-Chef Dr. Michael Yeadon kann hier nur ein kalkulierter Vorsatz und keine Panne oder gar ein Zufall vorliegen. Fazit: Das Impfen muss mit vereinten Kräften unverzüglich gestoppt werden.

Im US-amerikanischen Meldesystem für Impfstofffehler VAERS (Vaccine Adverse Event Reporting System) wurde jüngst ein Tabellenwerk veröffentlicht, aus dem hervorgeht, welche Covid-19-Impfstoffcharge Schadensmeldungen in welcher Häufigkeit verursacht hat.

Laut Ex-Pfizer-Vize-Chef Dr. Michael Yeadon kann hier nur ein kalkulierter Vorsatz und keine Panne oder gar ein Zufall vorliegen.

Nehmen Sie sich die Zeit für Yeadons hochbrisante Einschätzungen, von denen wir Ihnen nun einen ca. 20-minütigen Auszug zeigen.

Dr. Michael Yeadon:

<https://odysee.com/@Corona-Ausschuss:3/Mike-Sitzung-86-de:6>

Und jetzt zu den Hot-Lots – also diese „Heißen Lose“. Ich hab' ne Erklärung gefunden. Ich habe herausgefunden, warum einige Leute sehr krank werden oder auch sterben. Also man dürfte erwarten, dass Massenhersteller für Pharmazeutika etwas sehr gut können und zwar qualitativ hochwertige und reine Produkte für die Verimpfung. Denn diese Hersteller produzieren Tabletten, Kapseln, Sprays etc., Milliarden Dosen, wie zum Beispiel: Die unterschiedlichsten Wirkstoffe werden den unterschiedlichsten Menschen verabreicht und zwar jahrelang eine Tablette pro Tag. Sie hätten 10 Milliarden von Dosen gemacht. Natürlich ist das nicht einfach. Aber wenn man ein paar Hundert Millionen macht, dann hat man sicherlich ein gutes Qualitätsmanagement. Also ich denke, das trifft auf Johnson und Johnson und Pfizer und Moderna zu. Ich glaube, dass sie durchaus wissen, was sie tun und dass sie kontinuierlich Qualität liefern können.

Ich bin dann auf einige Personen gestoßen, die unabhängig voneinander Analysen gemacht haben. Und was die gemacht haben, ist, sie haben die Chargennummern sich herausgesucht, das sind so alphanumerische Zeichenketten, und haben das verglichen mit dem Profil der Nebenwirkungen und immer wieder gesehen und das verglichen und haben erwartet, dass die Nebenwirkungen als zufälliges Muster auftauchen über alle Chargennummern. Aber so war das nicht. Sondern **es schien so, dass ein deutlicher Anteil der Nebenwirkungen auf bestimmte Chargennummern fiel.**

Und ich habe Jahrzehnte mit Menschen verbracht, die Herstellungsexperten waren, Produktionsleiter, und die ganz klar gesagt haben, dass es hier bei den Medizinprodukten eine extrem hohe Gleichheit geben muss in der Qualität. Und ich habe – das funktioniert auf zwei Arten: das eine ist, den aktiven Wirkstoff zu produzieren – das ist der erste Stoff, das ist der erste Schritt. Und wenn man den hat, dann wird das irgendwie formuliert, so dass es verabreicht werden kann. In diesem Fall, in eine Lösung gebracht. Das kann auch sein, dass

man das mit Bindungsmitteln vermischt, mit Farben, mit Überzügen als Produkte, als Tabletten, das ist dann das Produkt.

Also erst mal den Wirkstoff und dann den Wirkstoff in eine verabreichungsfähige Form zu verpacken. Und da sind einige Schritte dazu notwendig. Man fängt mit den Rohmaterialien an und reinigt das und so weiter. Und der Hersteller, der übergibt dann der Genehmigungsbehörde diesen Produktionsprozess und die Behörde stimmt dann zu, dass es so gemacht werden kann und damit werden dann auch die nötigen Tests festgelegt. Und nur, wenn das passiert ist, dann kann es tatsächlich in die Produktion gehen.

Ich hol hier ein bisschen weiter aus, weil ich klarmachen möchte, dass es nicht so ist, wie wenn man zu Hause Bier braut, wo man die Zutaten in einen Eimer schmeißt und ein bisschen wartet. Sondern es ist sehr, sehr genau festgelegt, was, wann in diesem Prozess zu passieren hat. Und wenn man – und das nennt man dann gute Herstellungspraxis.

Und wenn man diesen Praktiken folgt, so wie das von den Behörden vorgeschrieben ist, selbst für Medikamente mit Notfallzulassung, dann heißt es, dass in allen Chargen das Gleiche drin ist, egal wo das gemacht wird und wer das herstellt.

Und wenn das so ist, und wenn man dann Zufallsmuster nimmt und guckt, was passiert, dann muss bei – in jeder Charge eine ähnliche Nebenwirkungsrate auftauchen. Wenn das so ist – das ist mathematisch nachzuweisen – **dann ist es nicht möglich, dass von – in einer Charge zwei, drei Nebeneffekte sind und in einer anderen Charge 5.000.** Das ist mathematisch nicht möglich. Kann natürlich sein, wenn man das ein bisschen, das Produkt verändert, wenn man sagt – nein, wenn man das Produkt nur ein bisschen variiert, dann variiert auch nur das Ergebnis ein bisschen und nicht in dem Maß.

Und das zeigt ganz klar, dass hier nicht der gleiche Stoff, das gleiche Produkt verabreicht wird in den verschiedenen Chargen. Das ist nicht das Gleiche, was in den unterschiedlichen Chargen drin ist. Also, **das ist nicht das, was in den klinischen Studien verwendet wird. Ich weiß nicht, was da drin ist, aber das ist definitiv nicht das Gleiche.**

Und Covid – vielleicht können wir jetzt diese Präsentation haben – ich glaube, das wird helfen, das zu verstehen. Wie ich jetzt hier schon mal gezeigt habe: **Wenn jede Charge das gleiche Produkt hat, dann müssen die Auswirkungen sehr gleich sein.**

Also hat es Regeln gegeben, die eingeführt worden sind. Da geht es um die Wiederholbarkeit eines bestimmten Effektes. Hier nochmal: Was sind die guten Herstellungspraktiken für die Rechtsanwälte? Es ist richtig, ein Kollege hat mir gesagt: Wo diese Regeln aufgestellt worden sind, um schlechte Produkte zu verhindern, die dann verteilt werden.

Die Regeln besagen: Selbst, wenn es geringste Veränderungen gibt – ich glaube 5% Varianz kann man haben – alles was darüber hinausgeht, wird als ein verändertes Produkt bezeichnet. Und dass per Definition, einfach dadurch, dass es andere Auswirkungen hat, hier ganz klar ist, dass hier per Definition schon einige Regeln übertreten worden sind.

Das hier ist wichtig. Hier sehen wir die ursprüngliche Analyse der Covid-19-Chargennummern und sehen, dass es nicht gleich verteilt ist. Was der andere Kollege hier getan hat: Er hat verglichen, was am besten zu vergleichen ist. Das heißt, wir haben die Produkte, die gegen Grippe eingesetzt werden – hier sieht man Jahrzehnte von Daten, Tausende von Impfstoffen, von Chargennummern. Sehr ähnliche Zahlen hier, ähnliche Chargenmengen: **22.000 allgemeiner Impfstoffe, 24.000 der Covid-19-Impfstoffe. Und wir sehen hier die Zahlen der Nebenwirkungen, die von 9 auf 47.000 springen.** Das hier sind die entscheidenden Charts: Unten sieht man hier die verschiedenen Grippeimpfstoffe über die vielen Jahre und vertikal sieht man die Anzahl der ernsthaften Nebenwirkungen. Es gibt verschiedene: einige hier, die 22 hatten. Das ist etwas, was Krankenhausaufenthalte

verursacht. Das ist das, was man hier sieht, dass es nicht nur Kopfschmerzen oder Armschmerzen – aber mit der einzigen Ausnahme hier links – haben viele, zehntausende von Dosen, die wir hier sehen. Wir sehen das nicht jedes Mal, aber wir sehen hier ganz klar, dass einfach die Unterschiede in den Chargen nicht zeigen, was es wirklich ist. Was wir herausfinden konnten bisher, wie viele Dosen in den einzelnen Chargen waren. Und, dass es hier – mit den Grippeimpfstoffen gab es zwei Chargen, die irgendwie aus dem Ruder gelaufen sind, über diese große Anzahl von Impfstoffen insgesamt. Gucken wir uns mal den Rest an. Hunderttausende, zehntausende von Chargen, die hier, das sieht wie eine relativ glatte Kurve aus, ungefähr vier Nebenwirkungen pro Charge. Das sieht relativ statisch aus. Das kann man so als Hintergrundgeräusch bezeichnen. Man kann hier Zeelon verwenden, man kann einfach Salzlösung verwenden und würde hier ein gleiches Bild kriegen. Da gibt es immer irgendwas, aber man hätte ein ähnliches Profil, das heißt, dass es nicht unbedingt ein schlechtes Medikament ist. Und, was ich zeigen wollte, was das ist, der normale unter ordentlichen Herstellungsbedingungen erzeugte Impfstoff, den Millionen von Leuten genommen haben. Das gibt dieses Bild, das ist das was wir hier sagen wollten. Der höchste ist ja 37 gewesen.

Das ist das, was wir hier sagen wollten. Der höchste Wert ist ja über die ganze Zeit 37 gewesen – und das sollte einem jetzt den Atem nehmen, wenn man dieses Bild damit vergleicht. Es gibt hier diese drei USA-Hersteller (Janssen, Moderna, Pfizer); von AstraZeneca haben wir diese Zahlen nicht. Ich habe ja eben gesagt, dass der Durchschnitt ungefähr bei vier liegt – das ist hier gar nicht zu sehen. Die rote Linie, das ist der schlimmste Impfstoff, den wir jemals hatten mit den 37 Fällen aus der anderen Grafik. Das ist ein absoluter Ausreißer. Die repräsentative Linie ist 4, das ist unten gar nicht zu sehen. **Wenn man jetzt mal anguckt, wie viele Covid-Produkte deutlich schlechter waren:** Hier in der Mitte haben wir 651, 450, das sieht so aus wie ein oder zwei und der Nachbar. Und hier sieht man nochmal das EN 201 und das sieht aus wie 600 ernsthafte Nebenwirkungen. Wie gesagt, das sind Nebenwirkungen, die im Krankenhaus enden, wo man kurz vorm Sterben ist. Wenn man mal guckt, wie viele das sind, dann möchte ich hier auf einige Dinge hinweisen: **Das eine ist die extrem hohe Nebenwirkungsrate, das sind Größenordnungen – ich würde sagen, im Durchschnitt liegen sie hier bei 100 oder 200 gegenüber 4 der konventionellen Grippeimpfstoffe.** Das ist ja schon schlimm genug. Aber wenn ich sage, wenn man Krebs im Endstadium hat, dann würde man wahrscheinlich das Risiko solcher Nebenwirkungen eingehen, weil es eine Möglichkeit ist. Aber das hier wird an ganz gesunde Menschen verimpft, die kein Problem haben. Die gehen zum Arzt, bekommen die Impfung und dann bekommt man eine Impfung gegen irgendetwas, was einem wahrscheinlich nicht schaden wird. Und das wird hier weltweit jedem verabreicht und – egal ob man krank war, ob man gesund ist, ob man ein Kind ist, ob man schwanger ist, was auch immer, völlig egal – alle kriegen das Gleiche. Und trotzdem stehen hier die Regierungen und sorgen dafür, dass man das kriegt. Das ist keine öffentliche Gesundheitsmaßnahme, das hier ist etwas ganz anderes.

Alles was ich vorher gesagt habe zu dem Thema der Notfallpläne für Pandemien, die alle abgeschafft worden sind. Wenn man jetzt diese Information sieht und noch halbwegs bei Verstand ist, dann kann ich nur sagen:

Hier geht es darum, den Menschen Schaden zuzufügen; es geht darum, der Wirtschaft Schaden zuzufügen; die Menschen in Angst und Schrecken zu versetzen, dass sie diese Impfstoffe nehmen. Warum macht man das? Ich komme einfach nicht auf eine andere Lösung. Vielleicht gibt es eine andere Erklärung? Geld kann es nicht sein, übrigens. Die Pharmaunternehmen haben schon sehr hohe Profitmarken sowieso – das ist der Effekt, die Big-Pharma einzusetzen, um diese Wirkung zu erzielen. Es gibt massive Zahlen, die hier in Grund und Boden gefahren werden – die Luftfahrtgesellschaften, die Fluggesellschaften, Hotels.

Die einzigen, die in der Lage sind, dem zuzustimmen, dass das passiert in ihrer Welt, sind diejenigen, die das was Catherine Austin Fitts als Mr. Global bezeichnet.

Ich denke, also ganz klar: **Profit alleine begründet nicht diese massiven Themen, dass ganze Wirtschaftszweige in den Ruin getrieben werden, um das zu machen.**

Vielleicht kann man nochmal die Folie von vorher haben. Es ist nicht nur diese extreme Giftigkeit, sondern auch die Variabilität, die wir haben. Das sind Menschen, die hier dahinter stehen, die darunter leiden und teilweise sterben. Aber wenn man sich jetzt mal die Achse unten anguckt, dann sieht man, dass einige der Zahlen hier, **da sind einige Nebenwirkungsraten so gering, dass man sie gar nicht sieht. Daneben sind wieder Chargen, die 400, 500, 600 Nebenwirkungen haben. Das bedeutet ganz klar, dass hier nicht das gleiche Produkt verimpft werden kann. Das ist auch nicht das gleiche, man sieht es auch an der Chargennummer.**

Und ich bin absolut sicher – **das ist keine Vermutung** – das ist... **das nennt sich hier ein Gesetz der Menge** und was es bedeutet... **das heißt hier, es kann nicht aus den gleichen Materialien bestehen, diese Chargen hier.** Diese Unternehmen hier sind sehr professionell in der Produktion. Sie wissen sehr genau wie man wieder und wieder über Jahrzehnte die gleichen Impfstoffe, die gleichen Produkte ohne Varianz erzeugen kann. Nach einem Jahr wissen die, kennen die diese Zahlen, sie wissen, was hier los ist, die sind ja der Welt bekannt. Sie können sich das angucken, sie können ihre Produkte rausfiltern aus den Datenbanken. Sie können das noch viel besser sehen als wir. Und die wissen das und die Tatsache, dass sie das hier nicht unterbrochen haben und nicht dieses eingestellt haben, zeigt mir, dass es ihnen recht ist, dass es so ist oder mit Absicht passiert ist.

Warum kann es eine Absicht sein? Nun, wir haben in den letzten zwei Jahren große Unternehmen, Google, Facebook, Twitter usw. gesehen, die konstant verboten haben, dass irgendeiner irgendwas sagt, was nicht der allgemeinen Gesundheitspolitik entspricht. Wir zensurieren das und nehmen es von unseren Plattformen. Was das bedeutet ist, dass jemand, der qualifiziert ist, so was zu machen – und ich kann hier nur sagen, dass ich das sage, was ich für die Wahrheit halte – **dass diese Menschen, wie ich, nicht öffentlich sprechen können, weil die Tech-Unternehmen mir das verboten haben. Ich bin niemals im Radio und ich bin niemals im Fernsehen, obwohl ich die alle angesprochen habe. Was glaube ich also? Ich glaube, es ist eine Kombination von Big Tech, Big Media, und damit meine ich sämtliche Fernsehstationen weltweit... die steuern, was in unsere Haushalte kommt.** Wenn wir das Fernsehen einschalten in den letzten zwei Jahren, dann hört man nur eine einzige Richtung, komplett irreführend. Man hört so was nie und das müsste man hören, man müsste beide Seiten sehen.

Die Tatsache, dass man das nicht hören darf, zeigt uns ganz klar, dass sie wissen, dass hier etwas schief läuft, und sie stellen fest, dass Dr. Mike Yeadon, Dr. McCullough, Dr. Robert Malone niemals irgendwo bei BBC oder CNBC auftauchen dürfen, weil wenn wir da eine Stunde Sendezeit hätten, dann könnten wir dieses ganze Kartenhaus in nullkommanichts einreißen.

Ich habe gesagt, dass die Variabilität hier extrem ist und ich habe gesagt, dass die Medien die Botschaften, die Nachrichten kontrollieren. Und wenn die uns jetzt sagen wollen, dass es wieder eine neue schlimme Variante gibt, die mehr Menschen umbringt als vorher... wissen wir nicht – können wir gar nicht wissen, ob das stimmt oder nicht, weil man überhaupt nichts glauben kann von dem, was hier erzählt wird. Wir nehmen mal an, dass sie das sagen, dass sie sagen, es gibt eine neue Variante, die zehnmal tödlicher ist und dann die innovative Industrie einen neuen Impfstoff macht und man den neuen Booster bekommt. Was aber, wenn man aber den kriegen sollte, der hier EN6201 heißt anstatt den daneben? Dann werden wahrscheinlich tausende von Menschen sterben. Und wenn das jetzt alle Hersteller machen und dann im Laufe der Zeit wird das natürlich vor diesen Angstmedien dazu führen, dass die Leute sagen: Ja, wir sollten jetzt diese Impfstoffe einführen. Und was ich fürchte, was man hier sieht, ich habe Sorge, dass das hier die Kalibrierung der Tödlichkeit ist, weil wenn jemand jetzt sagen möchte, dass es eine Variante gibt, die zehnfach tödlicher ist, dann könnten sie einfach nur diese Charge oder diese Charge einsetzen und damit können sie

dann beweisen, was sie in den Medien sagen. Ich habe keinen Grund mehr, das auszudenken. Ich bin jemand der eher früher immer die Verschwörungstheoretiker ausgelacht hat.

Man sieht hier ganz klar, es ist nicht das Gleiche in den verschiedenen Chargen und das widerspricht und überschreitet sämtliche Gesetze. Das kann nicht zufällig sein. Diese Unternehmen haben eine Historie der Produktion. Sie wissen was man macht. Das kann natürlich schwierig sein, diese Impfstoffe zu machen, aber nichts erklärt diese großen Unterschiede in den einzelnen Chargen. Also, **zehn oder hundertfache Unterschiede – das kann nur bedeuten, dass es hier aktive Veränderungen gibt.**

Ich würde sehr gerne noch einige Beispiele bringen, dass es den Behörden klar ist, was hier passiert und wenn das so ist, dann fällt das alles in Einzelteile auseinander. **Wenn diese Impfstoffe ein Impfstoff für die Gesundheit der Menschen wäre, dann würden die nur bei den Menschen eingesetzt werden, die tatsächlich davon profitieren, also keine Kinder oder Schwangere. Trotzdem wird das überall weitergetrieben,** das ist das, wo wir im Moment stehen. Und der Grund, warum ich hier bin ist, ich möchte gerne mit jedem im Corona-Komitee und allen anderen zusammenarbeiten, um die Leute aufzuwecken.

Ich weiß nicht, wie wir das beenden können. Aber wenn genügend Menschen sagen, es reicht uns, wir machen nicht mit.

Ich habe festgestellt, in Nordengland gibt es einige Gruppen von Menschen, die mehrere tausend Kinder aus den Schulen genommen haben. Wolfgang und ich haben ja vor einigen Tagen schon darüber gesprochen. Und die sagen einfach, wir machen nicht mehr mit. Wir werden keine Masken mehr tragen und wir werden uns keine Baumwollstöcke in die Nasen rammen, das ist alles was man machen muss.

Es gibt hier keine besondere Gefahr in unserer Umgebung, außer unsere Regierung und deren Politik. Ansonsten ist hier überhaupt nichts Gefährliches, außer einem psychologischen Krieg und wirtschaftlicher Schaden, der hier angerichtet wird. Wir können immer noch zu dem normalen Leben zurückkommen, hoffentlich in besserer Form, **aber da müssen wir jetzt ein bisschen unseren Mut zusammennehmen und sagen, ich mache nicht mehr mit.**

Dr. Michael Yeadon steht mit seiner Einschätzung nicht allein da [siehe Sendung: „Straftatbestand bei Covid-Impfungen“ www.kla.tv/20238].

Nun sind Politik, Medien und Staatsanwaltschaften aufgerufen, einen sofortigen Covid-19-Impfstopp zu erwirken, bis die genannten Fakten und Verdachtsmomente für jedermann transparent und gänzlich geklärt sind. Doch da die genannten Instanzen erfahrungsgemäß ohne den massiven Druck der Bevölkerung nicht in die Gänge kommen werden, sind Sie, liebe Zuschauer, gefragt, diesen Druck aufzubauen.

- ➔ Rufen Sie Ihren bzw. Ihre Wahlkreisabgeordneten an. In dem eingeblendeten Video [„Impfpflicht in Kürze stoppen“ www.kla.tv/21195] wird dieses Vorgehen näher erklärt.
- ➔ Oder fordern Sie die Staatsanwaltschaft auf, aktiv zu werden. Genauere Informationen hierzu finden Sie ebenfalls in der eingeblendeten Sendung [„Covid-Impfschäden - Neue Strafanzeigen-Vorlage“ www.kla.tv/21180].

Die Links zu beiden Videos finden Sie übrigens nochmals unterhalb der Sendung.

- Leiten Sie aber bitte vor allem diese Sendung an Ihre Medien-betrogenen Mitmenschen weiter. Werden Sie aktiv und bauen auch Sie den Druck auf, der längst fällige Veränderungen ins Rollen bringt.

Von hm

Quellen:

Dr. Michael Yeadon im Corona-Ausschuss

<https://odysee.com/@Corona-Ausschuss:3/Mike-Sitzung-86-de:6>

Datenbank VAERS

<https://howbad.info/pfizerforeigndeaths.html>

Weiterführende Sendungen:

- Straftatbestand bei Covid-Impfungen: www.kla.tv/20238
- Covid-Impfschäden - Neue Strafanzeigen-Vorlage: www.kla.tv/21180
- Corona-Impfstoff-Chargen-Skandal: www.kla.tv/21276

Hier geht's zur kompletten Rede von Micheal Yeadon:

<https://2020tube.de/video/dr-mike-yeadon-sitzung-86-der-nebel-lichtet-sich/>

Weitere Sendungen von Dr. Michael Yeadon:

www.kla.tv/DrMichaelYeadon

Das könnte Sie auch interessieren:

#Pharma - www.kla.tv/Pharma

#Coronavirus - Covid-19 - www.kla.tv/Coronavirus

#Impfen - Impfen – ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - www.kla.tv/Impfen

#DrMichaelYeadon - www.kla.tv/DrMichaelYeadon

#Whistleblower - www.kla.tv/Whistleblower

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.